

RS OGH 1961/2/22 5Ob44/61, 4Ob528/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.02.1961

Norm

EheG §50

Rechtssatz

Geistige Störung im Sinne des § 50 EheG ist jeder abnormale Geisteszustand oder Gemütszustand, der die freie Willensbestimmung beeinträchtigt oder aufhebt, also auch eine kurzfristige Störung.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 44/61

Entscheidungstext OGH 22.02.1961 5 Ob 44/61

Veröff: EvBl 1961/199 S 269

- 4 Ob 528/87

Entscheidungstext OGH 14.07.1987 4 Ob 528/87

nur: Geistige Störung im Sinne des § 50 EheG ist jeder abnormale Geisteszustand oder Gemütszustand, der die freie Willensbestimmung beeinträchtigt oder aufhebt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0056593

Dokumentnummer

JJR_19610222_OGH0002_0050OB00044_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at